

# Der Einfluss von Windkraftanlagen auf den Baumfalken (& andere Greifvögel & Eulen)



- Erfahrungen aus mehrjährigen Untersuchungen in Windparks -

# Gliederung des Vortrages

**Vorstellung meiner Person**

**Allgemeine Bemerkungen**

**Der Baumfalke (Falco subbuteo)**

**Der Baumfalke in der Nähe von Windenergieanlagen (WEA)**

**Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks**

**Beispiele für Bruten des Rotmilans in Windparks**

**Beispiele für Bruten der Wiesenweihe in Windparks**

**Beispiele für Bruten der Sumpfohreule in Windparknähe**

**Beispiele für Bruten des Turmfalken im Windpark**

**Zusammenfassung & Fazit**

# Vorstellung meiner Person

- Name:** Gerfried Klammer
- Alter:** Jahrgang 1963
- Wohnort:** Landsberg / Sachsen-Anh.
- Familienstand:** ledig
- Tätigkeiten:**
- selbstständiger Gutachter für Ornithologie & Vogelschutz
  - freiberuflicher Key-account-Vertriebsmanager der LVZ-Post (Leipzig)
- Ornithologe:** seit dem 5. Lebensjahr (Autodidakt)
- Spezialgebiet:** Eulen & Greifvögel



# Vorstellung meiner Person

## Bisherige Leistungen:

- Spezialgebiet: 30 Jahre Greifvogel- & Eulenforschung
- Artenschutz-Beiträge
- Monitoring von Greifvögeln & Eulen
- Artenschutzrechtliche Bauüberwachung
- Zug- & Rastvogelkartierungen
- Greifvogel- & Horstkartierungen
- Aktuelle Schwerpunkte:

Ornithologische Untersuchungen von Baumfalke & Rotmilan, sowie der Schleiereule & Waldohreule



# Allgemeine Bemerkungen

- Die Natur ist ständigen Veränderungen unterworfen, vor allem durch den Menschen verursacht.
- Ornithologische Erfahrungen über Neststandorte & Brutbiologie (über 30 Jahre) ließen Veränderungen in der Vogelwelt vermuten.
- Bei einigen Vogelarten, so besonders bei der Art des Baumfalken, sind Anpassungen erkennbar - Schlussfolgerungen für neue Verhaltensmuster bei Neststandorten & Brutbiologie des Baumfalken.
- Dieser Vortrag ist der Versuch einer Darstellung neuer Verhaltensmuster und Anpassungen bei der Art des Baumfalken in Bezug auf WEA (Hauptthema).
- Auch werden Bruten weiterer Greifvögel- & Eulenarten in der Nähe von WEA kurz beschrieben.
- Grundlage sind die Erfahrungen des Autors - ohne Anspruch auf Vollständigkeit.
- **Dieser Vortrag soll Anregungen geben, und eine Plattform zur Diskussion darstellen.**

(Hinweis: Die Qualität einiger Photos kann durch das hohe Alter, die damaligen Aufnahmemöglichkeiten, durch häufigen Gebrauch, durch große Aufnahmeentfernungen oder die Aufnahmebedingungen aus einem Hubschrauber heraus beeinträchtigt sein.

# Der Baumfalke (*Falco subbuteo*)



## Bestand:

<b>Gesamt Deutschland:</b>	<b>ca. 4.200 BP</b>
<b>Sachsen-Anhalt:</b>	<b>ca. 410 BP</b>
<b>Sachsen:</b>	<b>ca. 250 BP</b>
<b>Thüringen:</b>	<b>ca. 100 BP</b>

## Gefährdung:

- Rote Liste D (2007):	<b>Kat. 3 (Gefährdet)</b>
- Rote Liste ST (2004):	<b>keine Einstufung</b>
- Rote Liste SN (1999):	<b>Kat. 2 (St. gefährdet)</b>
- Rote Liste TH (2010):	<b>keine Einstufung</b>

## Besonderes:

- Wert gebende Vogelart (nach BNatSchG)
- Abstandsrelevante Vogelart: 1.000 m zu WEA (Empfehlung LAG-VSW, 2007)

## Schlagopfer:

- Deutschland (gesamt):	<b>7 Schlagopfer</b>
- Sachsen-Anhalt:	<b>1 Schlagopfer</b>
- Sachsen:	<b>1 Schlagopfer</b>
- Thüringen:	<b>1 Schlagopfer</b>

(Stand: 18.12.2012 - Zentrale Fundkartei der Staatl. Vogelschutzwarte Brandenburg)

# Der Baumfalke in der Nähe von Windenergieanlagen (WEA)

- **Erster Grundgedanke der Untersuchungen war die Veränderung der Brutbiologie des Baumfalken, vom reinen Baumbrüter hin zum „Mastbrüter“ (Wechselbrüter).**
- **Ursache ist die immer weiter fortschreitende „Verstromung“ der Landschaft in Mitteldeutschland und deren Nutzung durch den Baumfalke als neues Bruthabitat.**
- **Bestätigung einer zunehmenden Nutzung der Gittermasten als Brutplatz durch den Baumfalke im Rahmen der Untersuchungen wurde festgestellt.**
- **Untersuchung zunächst nur auf einer kleinen Fläche (123 km<sup>2</sup> - Monitoringfläche 0027 - Östlicher Saalekreis, des Monitoring Greifvögel & Eulen).**
- **Nach und nach wurde die Untersuchungsfläche auf heute ca. 15.000 km<sup>2</sup> erweitert. (heute große Teile Sachsen-Anhalts und Teile Sachsens & Thüringens).**
- **Dabei zunächst nur sporadische Untersuchungen und Brutkontrollen in Windparks.**
- **Im Jahr 2002 erstmalige Feststellung einer Baumfalke-Brut in einem Windpark im Untersuchungsgebiet durch den Autor.**
- **Seit 2009 nun regelmäßige Brutkontrollen des Baumfalke in Windparks.**
- **2010 auch erstmalige Nutzung eines Hubschraubers zur Befliegung der Gittermasten.**

# Der Baumfalke in der Nähe von Windenergieanlagen (WEA)

- Seit mehr als zehn Jahren nimmt die Nutzung regenerativer Energiequellen zu, so entstanden besonders auch in Mitteldeutschland immer mehr Windparks.
- Dabei wurden vermehrt Anflugopfer, besonders von geschützten Greifvögeln, an WEA im Rahmen von Untersuchungen festgestellt.
- Diese Untersuchungen beschränkten sich aber meist auf ein relativ kleines Untersuchungsgebiet und einen relativ kleinen Zeitraum.
- Zum Schutz der gefährdeten Greifvogelarten in der Nähe von WEA wurden dann im Jahr 2007 Mindestabstände zwischen Brutplätzen und WEA als Empfehlungen durch die Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten (LAG-VSW) ausgesprochen.
- **Mindestabstand beim Baumfalken: 1.000 m zwischen Brutplatz und WEA**
- Grundlage waren u.a. die gefundenen Anflugopfer des Baumfalken an WEA
  - in Deutschland (gesamt): 7 Exemplare
  - davon in Sachsen-Anhalt: 1 Exemplare
  - davon in Sachsen: 1 Exemplar
  - davon in Thüringen: 1 Exemplar.
- Diese Abstandsregelungen wurden in der Vergangenheit jedoch immer wieder kontrovers diskutiert und befinden sich zur Zeit in der Überarbeitung.

# Der Baumfalke in der Nähe von Windenergieanlagen (WEA)

So kristallisierten sich während der Untersuchungen des Baumfalken in der Nähe von Windenergieanlagen mehrere Fragen heraus, welche zu klären waren oder zukünftig noch einer Klärung bedürfen.

Wieviele Baumfalke brüten in Windparks im Untersuchungsgebiet?

Ist die Baumfalkepopulation in der Nähe von WEA gefährdet?

Wird der empfohlene Mindestabstand von 1.000 m zu den Brutplätzen unterschritten?

Haben etwaige Unterschreitungen des Mindestabstandes negative Auswirkungen auf den Bruterfolg?

Werden die Windenergieanlagen durch den Baumfalke gemieden?

Ist der empfohlene Mindestabstand von 1.000 m noch zeitgemäß?

Kurz gesagt:

**Ist der Baumfalke eine gefährdete Vogelart oder ein intelligenter Jäger zwischen WEA?**

**Diese Fragen sollten während der Untersuchungen geklärt werden und sollen in diesem Vortrag nun nachfolgend beantwortet werden.**

# Der Baumfalke in der Nähe von Windenergieanlagen (WEA)

Insgesamt wurden in den Jahren 2002 und 2009 bis 2012 **459 Baumfalken-Brutpaare** im gesamten Untersuchungsgebiet festgestellt.

Von diesen 459 Baumfalken-Bruten wurden **76 Brutpaare in bestehenden Windparks** im Untersuchungsgebiet festgestellt und untersucht.

Dies entspricht 17 % der gesamten festgestellten Brutpaare im Untersuchungsgebiet.

**Bei 54 festgestellten & näher untersuchten Brutpaaren in bestehenden Windparks betrug der Abstand zwischen Brutplatz und WEA weniger als 1.000 m.**

Das entspricht 12 % der gesamten Baumfalken-Brutpaare im Untersuchungsgebiet.

**Bei diesen 54 festgestellten Brutpaaren (Abstand < 1.000 m) betrug der durchschnittliche Abstand 630 m zwischen Brutplatz und der nächsten WEA.**

Dabei ist anzumerken, dass diese Brutpaare auch durch die immer weitere Ausbreitung der Mastbrüterpopulation in die bestehenden Windparks „eingewandert“ sind und es somit zur Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m gekommen ist.

**Alle 54 Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m sollen nun nachfolgend näher beleuchtet werden.**

(Hinweis: In nachfolgenden Tabellen sind auch die verschiedenen Anlagentypen der WEA aufgeführt. Etwaige Fehler bei der Bezeichnung oder Unterscheidung der verschiedenen Anlagentypen bitte ich als Ornithologe und „Nicht-Techniker“ zu entschuldigen.)

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2002

## Übersicht - Abstandstabelle der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2002

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Anlagentypen	Bundesland	Entfernung zu WEA	BP-Nr.	Nest-Standort	Datum	Junge
1	Neukyhna-Zaasch	1 WEA, davon 1 Vestas	Sachsen	560 m	1	110 kV-Mast, Krähenest	03.08.2002	3
				Durchschnitt: 560 m				

**Im Brutjahr 2002 wurde erstmals eine Baumfalken-Brut (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in einem Windpark im Untersuchungsgebiet festgestellt.  
Dabei betrug der Abstand zwischen Brutplatz und WEA 560 m.**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2002



Windpark Neukyhna-Zaasch (BP-Nr. 1), Krähennest auf 110 kV-Mast, 3 Junge (03.08.2002)

**Entfernung zur nächsten WEA: 560 m**

# Jungvögel & Verluste des Baumfalken in Windparks 2002

## Übersicht - Junge/Verluste der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2002

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Bundesland	BP-Nr.	Datum	Junge	Datum	Junge	Datum	Junge	Verluste und Ursachen
1	Neukyhna-Zaasch	Sachsen	1	03.08.2002	3					keine

Bei der erstmals festgestellten Baumfalken-Brut (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in einem Windpark sind im Brutjahr 2002 **drei Jungvögel** erfolgreich ausgeflogen.

Dabei kam es in diesem Brutjahr zu keinen Verlusten.

**Verluste durch Anflugopfer an WEA wurden bei der Begehung / Kontrolle in dem Windpark nicht festgestellt!**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2009

## Übersicht - Abstandstabelle der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2009

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Anlagentypen	Bundesland	Entfernung zu WEA	BP-Nr.	Nest-Standort	Datum	Junge
1	Wiesenena	2 WEA	Sachsen	950 m, Anlage V 13449	1	Pappelreihe, Krähenest	26.07.2009	3
2	Neukyhna-Zaasch	12 WEA, davon 11 Vestas, 1 E-66	Sachsen	860 m	20	110 kV-Mast, Krähenest	11.08.2009	2
3	Großzöberitz-Löberitz	32 WEA, davon 18 Vestas, 14 E-66	Sachsen-Anh.	740 m	18	380 kV-Mast, Krähenest	12.08.2009	3
				Durchschnitt: 850 m				

**Im Brutjahr 2009 wurden insgesamt drei Baumfalken-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in drei verschiedenen Windparks im Untersuchungsgebiet festgestellt.**

**Dabei betrug der durchschnittliche Abstand zwischen Brutplatz und WEA 850 m.**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2009



Windpark Großzöberitz-Löberitz (BP-Nr. 18), Krähennest auf 380 kV-Mast, 3 Junge (12.08.2009)  
**Entfernung zur nächsten WEA: 740 m**

# Jungvögel & Verluste des Baumfalken in Windparks 2009

## Übersicht - Junge/Verluste der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2009

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Bundesland	BP-Nr.	Datum	Junge	Datum	Junge	Datum	Junge	Verluste und Ursachen
1	Wiesenena	Sachsen	1	26.07.2009	3					keine
2	Neukyhna-Zaasch	Sachsen	20	11.08.2009	2					keine
3	Großüberitz-Löberitz	Sachsen-Anh.	18	12.08.2009	3					keine

Bei insgesamt drei festgestellten Baumfalken-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in drei verschiedenen Windparks sind im Brutjahr 2009 insgesamt **acht Jungvögel** erfolgreich ausgeflogen.

Dabei kam es in diesem Brutjahr zu keinen Verlusten.

**Verluste durch Anflugopfer an WEA wurden bei den Begehungen / Kontrollen in den Windparks nicht festgestellt!**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2010

## Übersicht - Abstandstabelle der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2010

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Anlagentypen	Bundesland	Entfernung zu WEA	BP-Nr.	Nest-Standort	Datum	Junge
1	Wiesenena	2 WEA	Sachsen	950 m, Anlage V 13449	1	Pappelreihe, Krähenest	05.08.2010	3
2	Lissa	2 WEA, davon 2 E-66	Sachsen	340 m	63	Pappelreihe, Krähenest	07.08.2010	2
3	Großöberitz-Löberitz	32 WEA, davon 18 Vestas, 14 E-66	Sachsen-Anh.	800 m	19	380 kV-Mast, Krähenest	07.08.2010	2
4	Großöberitz-Löberitz	32 WEA, davon 18 Vestas, 14 E-66	Sachsen-Anh.	250 m	20	380 kV-Mast, Krähenest	07.08.2010	2
5	Holleben	17 WEA, davon 17 GE Wind Energy	Sachsen-Anh.	450 m	45	110 kV-Mast, Kolkrabenhorst	28.07.2010	2
				Durchschnitt: 558 m				

**Im Brutjahr 2010 wurden insgesamt fünf Baumfalken-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in vier verschiedenen Windparks im Untersuchungsgebiet festgestellt.**

**Dabei betrug der durchschnittliche Abstand zwischen Brutplatz und WEA 558 m.**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2010



Windpark Großüberitz-Löberitz (BP-Nr. 20), Krähennest auf 380 kV-Mast, 2 Junge (07.08.2010)

**Entfernung zur nächsten WEA: 250 m**

# Jungvögel & Verluste des Baumfalken in Windparks 2010

## Übersicht - Junge/Verluste der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2010

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Bundesland	BP-Nr.	Datum	Junge	Datum	Junge	Datum	Junge	Verluste und Ursachen
1	Wiesenena	Sachsen	1	05.08.2010	3	19.08.2010	3	03.09.2010	3	keine
2	Lissa	Sachsen	63	07.08.2010	2	21.08.2010	3			keine
3	Großzöberitz-Löberitz	Sachsen-Anh.	19	07.08.2010	2	23.08.2010	2			keine
4	Großzöberitz-Löberitz	Sachsen-Anh.	20	07.08.2010	2					keine
5	Holleben	Sachsen-Anh.	45	28.07.2010	2	16.08.2010	2			keine

Bei insgesamt fünf festgestellten und überwachten Baumfalken-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in vier verschiedenen Windparks sind im Brutjahr 2010 insgesamt **11 Jungvögel** erfolgreich ausgeflogen.

Dabei kam es in diesem Brutjahr zu keinen Verlusten.

**Verluste durch Anflugopfer an WEA wurden bei den regelmäßigen Begehungen / Kontrollen in den Windparks nicht festgestellt!**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2011

## Übersicht - Abstandstabelle der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2011 (nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Anlagentypen	Bundesland	Entfernung zu WEA	BP-Nr.	Nest-Standort	Datum	Junge
1	Döbeln-Großsteinbach	6 WEA, davon 3 N-E-G Nikon	Sachsen	830 m, Anlage V 67132	125	380 kV-Mast, Kolkrabenhorst	03.08.2011	3
2	Lissa	2 WEA, davon 2 E-66	Sachsen	320 m	83	Pappelreihe, Krähenneest	08.08.2011	3
3	Neukyhna-Zaasch	12 WEA, davon 11 Vestas, 1 E-66	Sachsen	810 m	33	380 kV-Mast, Kolkrabenhorst	14.08.2011	2
4	Klieken	10 WEA, davon 10 Vestas	Sachsen-Anh.	680 m	105	110 kV-Mast, Krähenneest	29.07.2011	2
5	Straguth	10 WEA, davon 10 Gamesa	Sachsen-Anh.	280 m, Anlage G 8370	110	Kieferngehölz, Rotmilanhorst	23.07.2011	3
6	Großzöberitz-Löberitz	32 WEA, davon 18 Vestas, 14 E-66	Sachsen-Anh.	800 m	16	380 kV-Mast, Krähenneest	07.08.2011	3
7	Großkorbetha-Fuchsberg	6 WEA, davon 4 E-40, 2 E-66	Sachsen-Anh.	280 m	90	110 kV-Mast, Krähenneest	07.08.2011	2
8	Schkortleben	12 WEA, davon 12 Siemens	Sachsen-Anh.	780 m, Anl. S 2300-981-01	92	110 kV-Mast, Krähenneest	07.08.2011	2
9	Droyßig	25 WEA, davon 25 E-66	Sachsen-Anh.	180 m	97	Pappelreihe, Krähenneest	07.08.2011	2
10	Schafstädt	21 WEA, davon 21 E-66	Sachsen-Anh.	320 m	73	Pappelreihe, Krähenneest	04.08.2011	2
11	Dornstedt-Hochkippe	13 WEA, davon 13 Vestas	Sachsen-Anh.	480 m	72	Pappelreihe, Krähenneest	04.08.2011	3
12	Wansleben	10 WEA, davon 2 Vestas, 8 Südwind	Sachsen-Anh.	180 m	74	110 kV-Mast, Krähenneest	04.08.2011	3
13	Könnern	17 WEA, davon 17 AN Bonus	Sachsen-Anh.	880 m, Anl. AN 2300-201-15	82	110 kV-Mast, Kolkrabenhorst	22.08.2011	3
14	Zerbst	5 WEA, davon 3 E-66	Sachsen-Anh.	570 m	113	Erlenreihe, Krähenneest	23.07.2011	2
15	Spören	3 WEA, davon 3 E-40	Sachsen-Anh.	920 m	15	380 kV-Mast, Krähenneest	07.08.2011	3
16	Roitzsch	11 WEA, davon 4 de Wind & 7 ENERTRAG	Sachsen-Anh.	160 m, Anl. D 50059	94	110 kV-Mast, Krähenneest	24.08.2011	2
17	Bobbau-Salzfurkapelle	31 WEA, davon 21 E-70 & 10 ENERTRAG	Sachsen-Anh.	320 m	18	380 kV-Mast, Krähenneest	12.08.2011	3
18	Bobbau-Salzfurkapelle	31 WEA, davon 21 E-70 & 10 ENERTRAG	Sachsen-Anh.	420 m	20	380 kV-Mast, Krähenneest	25.07.2011	3
19	Bobbau-Salzfurkapelle	31 WEA, davon 21 E-70 & 10 ENERTRAG	Sachsen-Anh.	380 m	19	110 kV-Mast, Krähenneest	12.08.2011	3
				Durchschnitt: 504 m				

**Im Brutjahr 2011 wurden insgesamt 19 Baumfalken-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in 17 verschiedenen Windparks im Untersuchungsgebiet festgestellt.**

**Dabei betrug der durchschnittliche Abstand zwischen Brutplatz und WEA 504 m.**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2011



**Windpark Großzöberitz-Löberitz (BP-Nr. 16), Krähennest auf 380 kV-Mast, 3 Junge (07.08.2011)**  
**Entfernung zur nächsten WEA: 800 m**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2011



Windpark Großzöberitz-Löberitz (BP-Nr. 16), Krähennest auf 380 kV-Mast, 3 Junge (07.07.2011)  
**Baumfalcken-Weibchen mit drei Jungvögeln (Hubschrauberaufnahme)**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2011



**Windpark Schkortleben (BP-Nr. 92), Krähenest auf 110 kV-Mast, 2 Junge (07.08.2011)**

**Entfernung zur nächsten WEA: 780 m**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2011



© Dr. Erich Greiner

Windpark Schkortleben (BP-Nr. 92), Krähenest auf 110 kV-Mast, 2 Junge (07.08.2011)

**Zwei fast flügge Baumfalken-Junge am Horst**

# Jungvögel & Verluste des Baumfalken in Windparks 2011

## Übersicht - Junge/Verluste der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2011

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Bundesland	BP-Nr.	Datum	Junge	Datum	Junge	Datum	Junge	Verluste und Ursachen
1	Döbeln-Großsteinbach	Sachsen	125	03.08.2011	3	17.08.2011	3	05.09.2011	3	keine
2	Lissa	Sachsen	83	08.08.2011	3	26.08.2011	3	09.09.2011	3	keine
3	Neukyhna-Zaasch	Sachsen	33	14.08.2011	2	28.08.2011	2	12.09.2011	2	keine
4	Klieken	Sachsen-Anh.	105	29.07.2011	2	12.08.2011	2	04.09.2011	2	keine
5	<b>Straguth</b>	<b>Sachsen-Anh.</b>	<b>110</b>	<b>23.07.2011</b>	<b>3</b>	<b>21.08.2011</b>	<b>3</b>	<b>04.09.2011</b>	<b>2</b>	<b>ja, 1 Jungvogel durch Habicht</b>
6	Großöberitz-Löberitz	Sachsen-Anh.	16	07.08.2011	3	22.08.2011	3	04.09.2011	3	keine
7	Großkorbetha-Fuchsberg	Sachsen-Anh.	90	07.08.2011	2	27.08.2011	2	06.09.2011	2	keine
8	Schkortleben	Sachsen-Anh.	92	07.08.2011	2	27.08.2011	2	06.09.2011	2	keine
9	Droyßig	Sachsen-Anh.	97	07.08.2011	2	27.08.2011	2	06.09.2011	2	keine
10	Schafstädt	Sachsen-Anh.	73	04.08.2011	2	20.08.2011	2	05.09.2011	2	keine
11	Dornstedt-Hochkippe	Sachsen-Anh.	72	04.08.2011	3	20.08.2011	3	05.09.2011	3	keine
12	Wansleben	Sachsen-Anh.	74	04.08.2011	3	20.08.2011	3	05.09.2011	3	keine
13	<b>Könnern</b>	<b>Sachsen-Anh.</b>	<b>82</b>	<b>22.08.2011</b>	<b>3</b>	<b>04.09.2011</b>	<b>3</b>	<b>14.09.2011</b>	<b>2</b>	<b>ja, 1 Jungvogel durch Hagelschlag</b>
14	Zerbst	Sachsen-Anh.	113	23.07.2011	2	21.08.2011	2	04.09.2011	2	keine
15	Spören	Sachsen-Anh.	15	07.08.2011	3	22.08.2011	3	04.09.2011	3	keine
16	Roitzsch	Sachsen-Anh.	94	24.08.2011	2	11.09.2011	2	17.09.2011	2	keine
17	Bobbau-Salzfurkapelle	Sachsen-Anh.	18	12.08.2011	3	22.08.2011	3	04.09.2011	3	keine
18	Bobbau-Salzfurkapelle	Sachsen-Anh.	20	25.07.2011	3	12.08.2011	3	04.09.2011	3	keine
19	Bobbau-Salzfurkapelle	Sachsen-Anh.	19	12.08.2011	3	22.08.2011	3	04.09.2011	3	keine

Bei insgesamt 19 festgestellten und überwachten Baumfalken-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in 17 verschiedenen Windparks sind im Brutjahr 2011 insgesamt **47 Jungvögel** erfolgreich ausgeflogen.

Dabei kam es in diesem Brutjahr zu **zwei Verlusten** (Habicht & Hagelschlag).

**Verluste durch Anflugopfer an WEA wurden bei den regelmäßigen Begehungen / Kontrollen in den Windparks nicht festgestellt!**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2012

## Übersicht - Abstandstabelle der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2012 (nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Anlagentypen	Bundesland	Entfernung zu WEA	BP-Nr.	Nest-Standort	Datum	Junge
1	Döbeln-Großsteinbach	6 WEA, davon 3 N-E-G Nikon	Sachsen	830 m, Anlage V 67132	154	380 kV-Mast, Kolkraabenhorst	24.08.2012	3
2	Neukyhna-Zaasch	12 WEA, davon 11 Vestas, 1 E-66	Sachsen	560 m	133	Feldgehölz, Krähenneest	18.08.2012	3
3	Klieken	10 WEA, davon 10 Vestas	Sachsen-Anh.	470 m	56	110 kV-Mast, Krähenneest	18.08.2012	3
4	Straguth	10 WEA, davon 10 Gamesa	Sachsen-Anh.	280 m, Anlage G 8370	55	Kieferngehölz, Krähenneest	22.08.2012	2
5	Großkorbetha-Fuchsberg	6 WEA, davon 4 E-40, 2 E-66	Sachsen-Anh.	890 m	125	220 kV-Mast, Krähenneest	28.08.2012	3
6	Schkortleben	12 WEA, davon 12 Siemens	Sachsen-Anh.	950 m	126	220 kV-Mast, Krähenneest	28.08.2012	3
7	Schkortleben	12 WEA, davon 12 Siemens	Sachsen-Anh.	650 m	127	110 kV- Mast, Krähenneest	28.08.2012	3
8	Schkortleben	12 WEA, davon 12 Siemens	Sachsen-Anh.	850 m	16	110 kV- Mast, Krähenneest	28.08.2012	1
9	Schafstädt	21 WEA, davon 21 E-66	Sachsen-Anh.	450 m	37	Pappelreihe, Krähenneest	28.08.2012	3
10	Dornstedt-Hochkippe	13 WEA, davon 13 Vestas	Sachsen-Anh.	550 m	36	Pappelreihe, Krähenneest	28.08.2012	3
11	Barnstädt	4 WEA, davon E-40	Sachsen-Anh.	950 m	31	110 kV-Mast, Kolkraabenhorst	28.08.2012	3
12	Gatterstädt	26 WEA, 12 Vestas	Sachsen-Anh.	110 m	26	110 kV- Mast, Krähenneest	28.08.2012	3
13	Gatterstädt	26 WEA, 12 Vestas	Sachsen-Anh.	730 m	28	110 kV- Mast, Krähenneest	28.08.2012	3
14	Könnern	17 WEA, davon 17 AN Bonus	Sachsen-Anh.	680 m, Anl. AN 2300-201-15	103	110 kV-Mast, Kolkraabenhorst	21.08.2012	3
15	Domnitz	5 WEA, davon 5 E-66	Sachsen-Anh.	830 m	40	Pappelreihe, Krähenneest	21.08.2012	2
16	Spören	3 WEA, davon 3 E-40	Sachsen-Anh.	840 m	63	380 kV-Mast, Krähenneest	28.08.2012	3
17	Grozöberitz	22 WEA, 8 E-66	Sachsen-Anh.	980 m	64	380 kV-Mast, Krähenneest	28.08.2012	4
18	Roitzsch	11 WEA, davon 4 de Wind & 7 ENERTRAG	Sachsen-Anh.	960 m, Anl. D 50059	62	110 kV-Mast, Krähenneest	28.08.2012	3
19	Bobbau-Salzfurkapelle	31 WEA, davon 21 E-70 & 10 ENERTRAG	Sachsen-Anh.	920 m	69	380 kV-Mast, Krähenneest	28.08.2012	3
20	Bobbau-Salzfurkapelle	31 WEA, davon 21 E-70 & 10 ENERTRAG	Sachsen-Anh.	440 m	70	380 kV-Mast, Krähenneest	28.08.2012	3
21	Wittgendorf	6 WEA, davon 2 E-66	Sachsen-Anh.	450 m	19	380 kV-Mast, Kolkraabenhorst	25.08.2012	1
22	Schnellin	38 WEA	Sachsen-Anh.	570 m	91	110 kV-Mast, Krähenneest	28.08.2012	2
23	Listerfehrda	49 WEA	Sachsen-Anh.	990 m	94	380 kV-Mast, Krähenneest	28.08.2012	2
24	Listerfehrda	49 WEA	Sachsen-Anh.	780 m	95	Kieferngehölz, Kolkraabenhorst	28.08.2012	2
25	GWG Pölzig	3 WEA	Thüringen	440 m	182	110 kV-Mast, Krähenneest	08.08.2012	3
26	Wundersleben	10 WEA	Thüringen	650 m	194	110 kV-Mast, Krähenneest	05.08.2012	2
				Durchschnitt: 685 m				

Im Brutjahr 2012 wurden insgesamt 26 Baumfalken-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in 21 verschiedenen Windparks im Untersuchungsgebiet festgestellt.

Dabei betrug der durchschnittliche Abstand zwischen Brutplatz und WEA 685 m.

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2012



Windpark Spören (BP-Nr. 63), Krähenest auf 380 kV-Mast, 3 Junge (28.08.2012)

**Entfernung zur nächsten WEA: 840 m**

# Beispiele für Bruten des Baumfalken in Windparks 2012



© Dr. Erich Greiner

Windpark Spören (BP-Nr. 63), Krähenest auf 380 kV-Mast, 3 Junge (16.07.2012)  
**Huderndes Baumfalken-Weibchen im Horst (Hubschrauberaufnahme)**

# Jungvögel & Verluste des Baumfalken in Windparks 2012

## Übersicht - Junge/Verluste der Baumfalkenbruten in Windparks für das Jahr 2012

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Bundesland	BP-Nr.	Datum	Junge	Datum	Junge	Datum	Junge	Verluste und Ursachen
1	Döbeln-Großsteinbach	Sachsen	154	02.08.2012	3	12.08.2012	3	24.08.2012	3	keine
2	Neukyhna-Zaasch	Sachsen	133	29.07.2012	3	02.08.2012	3	18.08.2012	3	keine
3	Klieken	Sachsen-Anh.	56	28.07.2012	3	07.08.2012	3	18.08.2012	3	keine
4	Straguth	Sachsen-Anh.	55	14.07.2012	2	07.08.2012	2	22.08.2012	2	keine
5	Großkorbetha-Fuchsberg	Sachsen-Anh.	125	01.08.2012	3	19.08.2012	2	28.08.2012	3	keine
6	Schkortleben	Sachsen-Anh.	126	01.08.2012	3	19.08.2012	2	28.08.2012	3	keine
7	Schkortleben	Sachsen-Anh.	127	01.08.2012	3	19.08.2012	2	28.08.2012	3	keine
8	Schortleben	Sachsen-Anh.	16	05.08.2012	1	19.08.2012	1	28.08.2012	1	keine
9	Schafstädt	Sachsen-Anh.	37	29.07.2012	3	19.08.2012	3	28.08.2012	3	keine
10	Dornstedt-Hochkippe	Sachsen-Anh.	36	29.07.2012	3	19.08.2012	3	28.08.2012	3	keine
11	Barnstädt	Sachsen-Anh.	31	29.07.2012	3	19.08.2012	3	28.08.2012	3	keine
12	Gatterstädt	Sachsen-Anh.	26	29.07.2012	3	19.08.2012	3	28.08.2012	3	keine
13	Gatterstädt	Sachsen-Anh.	28	29.07.2012	3	19.08.2012	3	28.08.2012	3	keine
14	Könnern	Sachsen-Anh.	103	28.07.2012	3	10.08.2012	3	21.08.2012	3	keine
15	Domnitz	Sachsen-Anh.	40	29.07.2012	2	10.08.2012	2	21.08.2012	2	keine
16	Spören	Sachsen-Anh.	63	02.08.2012	3	14.08.2012	3	28.08.2012	3	keine
17	Großzöberitz	Sachsen-Anh.	64	02.08.2012	4	14.08.2012	4	28.08.2012	4	keine
18	Roitzsch	Sachsen-Anh.	62	05.08.2012	3	14.08.2012	3	28.08.2012	3	keine
19	Bobbau-Salzfurtkapelle	Sachsen-Anh.	69	02.08.2012	3	14.08.2012	3	28.08.2012	3	keine
20	Bobbau-Salzfurtkapelle	Sachsen-Anh.	70	02.08.2012	3	14.08.2012	3	28.08.2012	3	keine
21	Wittgendorf	Sachsen-Anh.	19	31.07.2012	1	08.08.2012	1	25.08.2012	1	keine
22	Schnellin	Sachsen-Anh.	91	03.08.2012	2	14.08.2012	2	28.08.2012	2	keine
23	Listerfährda	Sachsen-Anh.	94	03.08.2012	2	14.08.2012	2	28.08.2012	2	keine
24	Listerfährda	Sachsen-Anh.	95	03.08.2012	2	14.08.2012	2	28.08.2012	2	keine
25	GWG Pölzig	Thüringen	182	08.08.2012	3					keine
26	Wundersleben	Thüringen	194	05.08.2012	2					keine

Bei insgesamt 26 festgestellten und überwachten Baumfalken-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in 21 verschiedenen Windparks sind im Brutjahr 2012 insgesamt **69 Jungvögel** erfolgreich ausgeflogen.

Dabei kam es in diesem Brutjahr zu keinen Verlusten.

**Verluste durch Anflugopfer an WEA wurden bei den regelmäßigen Begehungen / Kontrollen in den Windparks nicht festgestellt!**

# Zusammenfassung Baumfalken in Windparks

Insgesamt wurden im Untersuchungszeitraum 76 Baumfalken-Bruten in Windparks im gesamten Untersuchungsgebiet festgestellt.

**Bei 54 festgestellten & näher untersuchten Brutpaaren in bestehenden Windparks betrug der Abstand zwischen Brutplatz und WEA weniger als 1.000 m.**

Nach Auswertung der bisherigen Untersuchungen ist die Baumfalken-Population in den Windparks im Untersuchungsgebiet nicht gefährdet.

**So konnten keine Totfunde von Alt- & Jungvögeln unter oder in unmittelbarer Nähe von WEA während der gesamten Untersuchungen festgestellt werden.**

Die beiden einzigen registrierten Verluste von Baumfalken im Brutjahr 2011 hatten nachweislich andere Ursachen (Habicht & Hagelschlag).

**Die Frage nach der Meidung von WEA durch den Baumfalken kann eindeutig mit „Nein“ beantwortet werden!**

Eine Ausnahme stellt hier das Verhalten während der Jagd dar. Der Baumfalke ist ein „Luftjäger“. Durch die entstehenden Verwirbelungen an den WEA hat der Baumfalke große Probleme erfolgreich zu jagen.

# Zusammenfassung Baumfalken in Windparks

**Somit kommt es nur während der Jagd zu Meidungen von WEA.  
(Anpassung und / oder „Lerneffekt“?)**

**Ansonsten konnten keine Meidungen der WEA durch den Baumfalken festgestellt werden.  
(Flüge bei Reviergründung & Balz direkt durch die Windparks)**

**Ausgeflogene Jungvögel wurden nicht in unmittelbarer Nähe von WEA beobachtet.  
(Ausnahme: Rückkehr zum Brutplatz bzw. zum Ort des Schlafens)**

**Die festgestellten Unterschreitungen des Mindestabstandes von 1.000 m  
bei 54 Brutpaaren hatten aus der Sicht des Autor keine negativen Auswirkungen  
auf den Bruterfolg!**

**So brüteten diese Baumfalken sogar sehr erfolgreich (insgesamt 138 erfolgreich  
ausgeflogene Jungvögel, entspricht einer Fortpflanzungsziffer von 2,55).**

**Zusammenfassend kann gesagt werden:**

**Der Baumfalke ist trotz dieser Untersuchungen nach wie vor eine gefährdete Vogelart!  
Er ist kein intelligenter Jäger zwischen den WEA, da eine grundsätzliche Meidung von  
WEA nicht festgestellt werden konnte (Ausnahme: Jagdverhalten).**

# Der Rotmilan (*Milvus milvus*)



© Dr. Erich Greiner

## Bestand:

<b>Gesamt Deutschland:</b>	<b>ca. 12.000 BP</b>
<b>Sachsen-Anhalt:</b>	<b>ca. 2.000 BP</b>
<b>Sachsen:</b>	<b>ca. 1.000 BP</b>
<b>Thüringen:</b>	<b>ca. 900 BP</b>

## Gefährdung:

- Rote Liste D (2007):	<b>Kat. 3 (Gefährdet)</b>
- Rote Liste ST (2004):	<b>Kat. 3 (Gefährdet)</b>
- Rote Liste SN (1999):	<b>keine Einstufung</b>
- Rote Liste TH (2010):	<b>Kat. 3 (Gefährdet)</b>

## Besonderes:

- Wert gebende Vogelart (nach BNatSchG)
- Abstandsrelevante Vogelart: 1.000 m zu WEA (Empfehlung LAG-VSW, 2007)

## Schlagopfer:

- Deutschland (gesamt):	<b>182 Schlagopfer</b>
- Sachsen-Anhalt:	<b>47 Schlagopfer</b>
- Sachsen:	<b>11 Schlagopfer</b>
- Thüringen:	<b>14 Schlagopfer</b>

(Stand: 18.12.2012 - Zentrale Fundkartei der Staatl. Vogelschutzwarte Brandenburg)

# Beispiele für Bruten des Rotmilan in Windparks 2010 - 2012

## Übersicht - Abstandstabelle der Rotmilanbruten in Windparks für die Jahre 2010 bis 2012

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Anlagentypen	Bundesland	Entfernung zu WEA	BP-Nr.	Nest-Standort	Datum	Junge
1	WP Beyersdorf	4 WEA (Vestas)	Sachsen-Anh.	270 m	1	Feldgehölz	28.07.2010	3
2	WP Beyersdorf	4 WEA (Vestas)	Sachsen-Anh.	310 m	2	Feldgehölz	28.07.2010	2
3	WP Beyersdorf	4 WEA (Vestas)	Sachsen-Anh.	270 m	1	Feldgehölz	18.07.2011	2
4	WP Beyersdorf	4 WEA (Vestas)	Sachsen-Anh.	310 m	2	Feldgehölz	18.07.2011	1
5	WP Kirchengel	22 WEA	Thüringen	650 m	k.A.	Buchen-Mischwald	25.06.2011	3
6	WP Beyersdorf	4 WEA (Vestas)	Sachsen-Anh.	310 m	2	Feldgehölz	26.07.2012	2
7	WP Wittgendorf	8 WEA	Sachsen-Anh.	800 m	k.A.	Eichen-Mischwald	26.05.2012	0
8	WP Gerbstedt	41 WEA	Sachsen-Anh.	180 m	k.A.	Pappelgehölz	11.06.2012	2
				Durchschnitt: 442 m				

**In den Brutjahren 2010 bis 2012 wurden insgesamt 5 Rotmilan-Brutplätze (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in 4 verschiedenen Windparks im Untersuchungsgebiet festgestellt.**

**Dabei betrug der durchschnittliche Abstand zwischen Brutplatz und WEA 442 m.**

# Beispiele für Bruten des Rotmilan in Windparks 2010 - 2012



Windpark Gerbstedt, Rotmilanhorst in Pappelgehölz, 2 Junge (30.03.2012)

**Rotmilan-Horst mit einer Entfernung von 180 m zur nächsten WEA**

# Jungvögel & Verluste des Rotmilan in Windparks 2010 - 2012

## Übersicht - Junge/Verluste der Rotmilanbruten in Windparks für die Jahre 2010 bis 2012

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Bundesland	BP-Nr.	Datum	Junge	Datum	Junge	Datum	Junge	Verluste und Ursachen
1	WP Beyersdorf	Sachsen-Anh.	1	28.04.2010	brütet	28.07.2010	3	08.08.2010	3	keine
2	WP Beyersdorf	Sachsen-Anh.	2	28.04.2010	brütet	28.07.2010	2	08.08.2010	2	keine
3	WP Beyersdorf	Sachsen-Anh.	1	16.04.2011	brütet	18.07.2011	2	05.08.2011	2	keine
4	WP Beyersdorf	Sachsen-Anh.	2	16.04.2011	brütet	18.07.2011	1	05.08.2011	1	keine
5	WP Kirchengel	Thüringen	k.A.	28.05.2011	brütet	25.06.2011	3			keine
6	WP Beyersdorf	Sachsen-Anh.	2	18.04.2012	brütet	26.07.2012	2	12.08.2012	2	keine
7	WP Wittgendorf	Sachsen-Anh.	k.A.	24.04.2012	brütet	26.05.2012	0			Verlust durch Waschbär
8	WP Gerbstedt	Sachsen-Anh.	k.A.	27.04.2012	brütet	11.06.2012	2	24.06.2012	2	keine

Bei insgesamt acht festgestellten Rotmilan-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in vier Windparks sind in den Brutjahren 2010 bis 2012 insgesamt **15 Jungvögel** erfolgreich ausgeflogen.

Dabei kam es im Brutjahr 2012 zu **einem Brutverlust** durch einen **Waschbär**.

**Verluste durch Anflugopfer an WEA wurden bei diesen Begehungen / Kontrollen in diesen Windparks nicht festgestellt!**

# Rotmilane in Windparks



**Windpark Raßnitz (29.05.2012)**

**Beispiel für „falsche Anbaukulturen“ (Luzerne) in einem Windpark**

# Rotmilane in Windparks



Windpark Raßnitz (30.06.2009)

**Beispiel für ein Rotmilan-Anflugopfer (ca. 6 Wochen)**

# Die Wiesenweihe (*Circus pygargus*)



## Bestand:

<b>Gesamt Deutschland:</b>	<b>ca. 510 BP</b>
<b>Sachsen-Anhalt:</b>	<b>ca. 35 - 45 BP</b>
<b>Sachsen:</b>	<b>ca. 0 - 3 BP</b>
<b>Thüringen:</b>	<b>ca. 0 - 3 BP</b>

## Gefährdung:

- Rote Liste D (2007):	<b>Kat. 2 (St. gefährdet)</b>
- Rote Liste ST (2004):	<b>Kat. 1 (V. A. bedroht)</b>
- Rote Liste SN (1999):	<b>Kat. 1 (V. A. bedroht)</b>
- Rote Liste TH (2010):	<b>Kat. 1 (V. A. bedroht)</b>

## Besonderes:

- Wert gebende Vogelart (nach BNatSchG)
- Abstandsrelevante Vogelart: 1.000 m zu WEA (Empfehlung LAG-VSW, 2007)

## Schlagopfer:

- Deutschland (gesamt):	<b>2 Schlagopfer</b>
- Sachsen-Anhalt:	<b>0 Schlagopfer</b>
- Sachsen:	<b>0 Schlagopfer</b>
- Thüringen:	<b>0 Schlagopfer</b>

(Stand: 18.12.2012 - Zentrale Fundkartei der Staatl. Vogelschutzwarte Brandenburg)

# Beispiele für Bruten der Wiesenweihe in Windparks 2012

## Übersicht - Abstandstabelle der Wiesenweihenbruten in Windparks für das Jahr 2012

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Anlagentypen	Bundesland	Entfernung zu WEA	BP-Nr.	Nest-Standort	Datum	Junge
1	Gerbstedt	41 WEA	Sachsen-Anh.	320 m	1	Bodenbrut, Weizen	09.07.2012	0
2	Gerbstedt	41 WEA	Sachsen-Anh.	170 m	2	Bodenbrut, Weizen	18.07.2012	0
3	Gerbstedt	41 WEA	Sachsen-Anh.	230 m	3	Bodenbrut, Weizen	09.07.2012	0
				Durchschnitt: 240 m				

**Im Brutjahr 2012 wurden insgesamt drei Wiesenweihen-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in einem Windpark im Untersuchungsgebiet festgestellt.**

**Dabei betrug der durchschnittliche Abstand zwischen Brutplatz und WEA 240 m.**

# Beispiele für Bruten der Wiesenweihe in Windparks 2012

© Dr. Erich Greiner



Windpark Gerbstedt (BP-Nr. 1 bis 3), Bodenbruten in Weizen (11.06.2012)

**Wiesenweihen-Männchen fliegt zur Beuteübergabe**

# Beispiele für Bruten der Wiesenweihe in Windparks 2012



**Windpark Gerbstedt (BP-Nr. 1 bis 3), Bodenbruten in Weizen (19.05.2012)**  
**Beute tragendes Wiesenweihen-Männchen**

# Beispiele für Bruten der Wiesenweihe in Windparks 2012

© Dr. Erich Greiner



**Windpark Gerbstedt (BP-Nr. 1 bis 3), Bodenbruten in Weizen (19.05.2012)**  
**Wiesenweihen-Weibchen beim Einflug in den Horst 3**

# Beispiele für Bruten der Wiesenweihe in Windparks 2012



Windpark Gerbstedt (BP-Nr. 1 bis 3), Bodenbruten in Weizen (09.07.2012)  
**Jungvögel (im Horst 2) und tote Jungvögel (im Horst 3)**

# Jungvögel & Verluste der Wiesenweihen in Windparks 2012

## Übersicht - Junge/Verluste der Wiesenweihenbruten in Windparks für das Jahr 2012

(nur Brutplätze mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Bundesland	BP-Nr.	Datum	Junge	Datum	Junge	Datum	Junge	Verluste und Ursachen
1	Gerbstedt	Sachsen-Anh.	1	11.06.2012	4 Eier	09.07.2012	keine			Verlust durch Dachs (Dachsspuren)
2	Gerbstedt	Sachsen-Anh.	2	11.06.2012	4 Eier	09.07.2012	2	18.07.2012	2 Tote	Verlust durch Dachs (Dachsspuren)
3	Gerbstedt	Sachsen-Anh.	3	24.06.2012	5 Eier	09.07.2012	2 Tote			Verlust durch Dachs (Dachsspuren)

Bei insgesamt drei festgestellten Wiesenweihen-Bruten (mit Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in einem Windpark sind im Brutjahr 2012 insgesamt **keine Jungvögel** erfolgreich ausgeflogen.

Dabei kam es in diesem Brutjahr zu **Komplettverlusten** durch einen **Dachs**.

**Verluste durch Anflugopfer an WEA wurden bei den Begehungen / Kontrollen in den Windparks nicht festgestellt!**

# Die Sumpfohreule (*Asio flammeus*)



## Bestand:

<b>Gesamt Deutschland:</b>	<b>ca. 75 - 175 BP</b>
<b>Sachsen-Anhalt:</b>	<b>ca. 2 - 12 BP</b>
<b>Sachsen:</b>	<b>ca. 0 - 3 BP</b>
<b>Thüringen:</b>	<b>ca. 0 - 5 BP</b>

## Gefährdung:

- Rote Liste D (2007):	<b>Kat. 1 (V. A. bedroht)</b>
- Rote Liste ST (2004):	<b>Kat. 2 (St. gefährdet)</b>
- Rote Liste SN (1999):	<b>Kat. 2 (St. gefährdet)</b>
- Rote Liste TH (2010):	<b>Kat. 0 (Ausgestorben)</b>

## Besonderes:

- Wert gebende Vogelart (nach BNatSchG)
- Abstandsrelevante Vogelart: 1.000 m zu WEA (Empfehlung LAG-VSW, 2007)

## Schlagopfer:

- Deutschland (gesamt):	<b>2 Schlagopfer</b>
- Sachsen-Anhalt:	<b>0 Schlagopfer</b>
- Sachsen:	<b>0 Schlagopfer</b>
- Thüringen:	<b>0 Schlagopfer</b>

(Stand: 18.12.2012 - Zentrale Fundkartei der Staatl. Vogelschutzwarte Brandenburg)

# Beispiele für Bruten der SuO in Windpark-Nähe 2012

## Übersicht - Abstandstabelle der Sumpfohreulenbruten in Windpark-Nähe für das Jahr 2012

(Brutplätze ohne Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Anlagentypen	Bundesland	Entfernung zu WEA	BP-Nr.	Nest-Standort	Datum	Junge
1	WP Schafstädt	40 WEA	Sachsen-Anh.	1.400 m	1	Bodenbrut, Weizen	28.07.2010	4
2	WP Schafstädt	40 WEA	Sachsen-Anh.	1.950 m	2	Bodenbrut, Wintergerste	28.07.2010	2
3	WP Schafstädt	40 WEA	Sachsen-Anh.	1.800 m	3	Bodenbrut, Wintergerste	18.07.2011	0
4	WP Schafstädt	40 WEA	Sachsen-Anh.	2.050 m	4	Bodenbrut, Wintergerste	18.07.2011	0
				Durchschnitt: 1.800 m				

**Im Brutjahr 2012 wurden insgesamt vier Sumpfohreulen-Bruten (ohne Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in der Nähe eines Windparks im Untersuchungsgebiet festgestellt.**

**Dabei betrug der durchschnittliche Abstand zwischen Brutplatz und WEA 1.800 m.**

# Beispiele für Bruten der SuO in Windpark-Nähe 2012



**Windpark Schafstädt (BP-Nr. 1 bis 4), Bodenbruten in Weizen & Wintergerste (27.04.2012)**

**Blick auf die Brutfelder um die „Langeneichstädter Warte“ südlich vom Windpark**

# Beispiele für Bruten der SuO in Windpark-Nähe 2012



**Windpark Schafstätt (BP-Nr. 1 bis 4), Bodenbruten in Weizen & Wintergerste (23.04.2012)**  
**Fliegende Sumpfohreule während der Balz nahe dem Windpark**

# Beispiele für Bruten der SuO in Windpark-Nähe 2012



**Windpark Schafstätt (BP-Nr. 1 & 2), Bodenbruten in Weizen & Wintergerste (30.06.2012)**  
**Jungeulen (ca. 12 & 23 Tage alt) bei Langeneichstätt**

# Jungvögel & Verluste der SuO in Windpark-Nähe 2012

## Übersicht - Junge/Verluste der Sumpfohreulenbruten in Windpark-Nähe für das Jahr 2012

(Brutplätze ohne Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m)

Nr.	Windpark	Bundesland	BP-Nr.	Datum	Junge	Datum	Junge	Datum	Junge	Verluste und Ursachen
1	Windpark Schafstädt	Sachsen-Anh.	1	08.05.2012	brütet	30.06.2012	1	13.07.2012	4	keine
2	Windpark Schafstädt	Sachsen-Anh.	2	08.05.2012	brütet	30.06.2012	1	13.07.2012	2	keine
3	Windpark Schafstädt	Sachsen-Anh.	3	08.05.2012	brütet	30.06.2012	0	13.07.2012	0	unbekannt
4	Windpark Schafstädt	Sachsen-Anh.	4	08.05.2012	brütet	30.06.2012	0	13.07.2012	0	unbekannt

Bei insgesamt vier festgestellten Sumpfohreulen-Bruten (ohne Unterschreitung des Mindestabstandes von 1.000 m) in einem Windpark sind im Brutjahr 2012 insgesamt **sechs Jungvögel** erfolgreich ausgeflogen.

Dabei kam es in diesem Brutjahr zu **zwei Brutverluste** durch unbekannte Gründe.

**Verluste durch Anflugopfer an WEA wurden bei den Begehungen / Kontrollen in dem Windpark nicht festgestellt!**

# Der Turmfalke (*Falco tinnunculus*)



## Bestand:

Gesamt Deutschland:	ca. 57.000 BP
Sachsen-Anhalt:	ca. 4.000 BP
Sachsen:	ca. 3.000 BP
Thüringen:	ca. 2.600 BP

## Gefährdung:

- Rote Liste D (2007):	keine Einstufung
- Rote Liste ST (2004):	keine Einstufung
- Rote Liste SN(1999):	keine Einstufung
- Rote Liste TH (2010):	keine Einstufung

## Besonderes:

- Wert gebende Vogelart (nach BNatSchG)
- Keine Abstandsrelevante Vogelart

## Schlagopfer:

- Deutschland (gesamt):	51 Schlagopfer
- Sachsen-Anhalt:	17 Schlagopfer
- Sachsen:	1 Schlagopfer
- Thüringen:	1 Schlagopfer

(Stand: 18.12.2012 - Zentrale Fundkartei der Staatl. Vogelschutzwarte Brandenburg)

# Beispiel für Turmfalken-Bruten im Windpark 2012

© Maik Klammer



**Windpark Wangenheim, Nisthilfe direkt an einer WEA (19.04.2012)**  
**Blick aus östlicher Richtung in den Windpark Wangenheim**

# Beispiel für Turmfalken-Bruten im Windpark 2012

© Maik Klammer



**Windpark Wangenheim, Nisthilfe direkt an einer WEA (02.06.2012)**  
**Turmfalken-Brutpaar an der Nisthilfe während der Brutzeit**

# Beispiel für Turmfalken-Bruten im Windpark 2012

© Maik Klammer



© Maik Klammer



Windpark Wangenheim, Nisthilfe direkt an einer WEA (17.06.2012)

**Turmfalken-Weibchen mit Beute & zwei noch nicht flügge Jungfalken**

# Zusammenfassung & Fazit

Dieser Vortrag sollte einen Einblick in das Thema „Einfluss von Windkraftanlagen auf Baumfalken (& andere Greifvögel & Eulen)“ geben.

Vorkommen bzw. Bruten von Greifvögeln und Eulen in Windparks stellen immer eine erhebliche Gefahr für diese einzelnen Vogelarten dar!

Die Abstandsempfehlungen der LAG-VSW für Greifvögel & Eulen haben nicht an Bedeutung verloren und sollten weiterhin ihre Gültigkeit behalten.

Bei einigen Arten wie z.B. dem Baumfalken oder Kranichen kann man nach bisher erfolgten und vorliegenden Untersuchungen über Veränderungen nachdenken.

Man sollte jedoch viel öfter auch und besonders nach Errichtung von Windparks Monitoring-Programme durchführen, um die Auswirkungen dieser Eingriffe auf die Vogelwelt zu erforschen, zu dokumentieren und auszuwerten.

Hier sind aus meiner Sicht der Gesetzgeber und vor allem die Anlagenbetreiber gefordert.

Mein Vorschlag: Alle Anlagenbetreiber zahlen anteilmäßig in einen zentralen Fonds ein, und finanzieren so ausgewählte Monitoring-Programme in Windparks in ganz Deutschland.

# Zusammenfassung & Fazit

**Ein weiterer Ansatzpunkt ist die Regelung der anzubauenden Kulturen in den Windparks nach der Errichtung der Anlagen durch Absprachen mit den Landwirten und Grundstücks- bzw. Bodeneigentümern.  
(Keine Luzernefelder in Windparks!)**

**Des Weiteren könnte über einen weiteren Ansatzpunkt nachgedacht werden:  
Entweder weniger Strukturen in die Anlagenumfelder einzubringen, um die Attraktivität für die Vogelwelt zu senken.**

**Oder im Gegenteil die Attraktivität durch mehr Strukturen im Anlagenumfeld steigern, um so die Artenvielfalt zu erhöhen und dadurch Verluste besser auszugleichen.**

**Diese Überlegung könnten durchaus ein interessanter Ansatzpunkt für die zukünftige Lösung des Konfliktpotentials zwischen Windenergie und Vogelschutz sein.**

**All diese Anregungen und Überlegungen gilt es in der Zukunft wissenschaftlich zu erforschen und auszuwerten.**

Mein Dank gilt allen Meldenden & Unterstützern vor allem des Projektes  
„Baumfalken in Mitteldeutschland“, vor allem Dr. Erich Greiner & Maik Klammer.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche noch  
eine interessante & erfolgreiche Jahrestagung.



Verantwortlich für den Inhalt:

Firma **Gerfried Klammer**  
(Greifvogel- & Eulenspezialist)  
Friedrich-Engels-Str. 11

06188 Landsberg / Sachsen-Anh.

Tel. & Fax: (034602) 22 680

Mobil: (0174) 96 92 143

E-Mail: [g.klammer@web.de](mailto:g.klammer@web.de)



Landsberg & Erfurt,  
März 2013

Verantwortlich für Layout & Design:

Firma **M.K.P.M. – Erfurt**  
(M.aik K.lammer P.räsentation & M.arketing)

Petersberg 4 B

99084 Erfurt / Thüringen

Tel.: (0361) 66 34 455

Mobil: (0173) 66 43 460

E-Mail: [maikklammer@kabelmail.de](mailto:maikklammer@kabelmail.de)